

Inhalt

Kapitel I

Ansätze einer ‚Grenze der Schule‘	11
A. Schlagworte	11
B. Grenzkonstruktionen im Anschluss an den Lehrplan	14
1. Entscholarisierung der Schule	14
2. Schule als Lebensraum und Familienersatz	16
3. Die Begrenzung von ‚Schule‘ auf den Lehrplan	21
4. Der Lehrplan als ‚Grenze der Schule‘	24
C. Grenzkonstruktionen im Anschluss an die Theorie der reflexiven Modernisierung	27
1. Entgrenzung von Schule und sozialer Arbeit	28
2. Die Theorie der reflexiven Modernisierung	29
3. Die ‚Grenze der Schule‘ in der Theorie der reflexiven Modernisierung	34
D. Grenzkonstruktionen im Anschluss an die pattern variables	38
1. Die pattern variables	38
2. Die Schultheorie entlang der pattern variables	40
3. Professionelles Handeln als Vermeidung von Widersprüchen	43
4. Die ‚Grenze der Schule‘ im Anschluss an die pattern variables	45
E. Grenzkonstruktionen im Anschluss an die Systemtheorie	50
1. Grenzverschiebungen an Ganztagschulen	50
2. Codierung des Erziehungssystems	52
3. Der Code ‚besser/schlechter‘	53
4. Der Code ‚vermittelbar/nicht-vermittelbar‘	54
5. Die ‚Grenze der Schule‘ im systemtheoretischen Diskurs	56
F. Zusammenfassung und Fazit	62

Kapitel II

Entscheidungen bezüglich des zu entwickelnden Schulbegriffs	67
A. Schule als Mikrophänomen	68
1. Mikroperspektive und Makroperspektive	68
2. Schultheorien zwischen Makroperspektive und Mikroperspektive	69

3. Die Mikroperspektive als erziehungswissenschaftliche Perspektive	74
4. Fazit	77
B. Die Wertfreiheit des Schulbegriffs	77
1. Das Wertfreiheitspostulat	77
2. Wertungen im schultheoretischen Diskurs	79
3. Begründung eines wertfreien Schulbegriffs	82
4. Zusammenfassung und Fazit	83
C. Die Wissenschaftlichkeit des Schulbegriffs	84
1. Wissenschaftliche und alltagssprachliche Begriffe	84
2. Kriterien wissenschaftlicher Begriffe	86
3. Zusammenfassung und Fazit	92
D. Zusammenfassung und Fazit	92

Kapitel III

Handlungstheorie	94
A. Die Grundstruktur des Handelns	95
1. Sinn	95
2. Handeln und Verhalten	97
3. Der Handlungsentwurf	98
B. Motive	100
C. Die Wahl zwischen Handlungsentwürfen	101
D. Soziales Handeln	103
1. Soziales Handeln als auf Andere bezogenes Handeln	103
2. Die Dimensionen mittelbar/unmittelbar und wechselseitig/einseitig	104
3. Formen sozialen Handelns	105
E. Sinnverstehen in alltäglichen sozialen Handlungen	107
1. Soziales Handeln als Verkettung von Motiven	108
2. Die Möglichkeit der Sinnrekonstruktion	109
3. Die Unvollständigkeit der Sinnrekonstruktion	111
4. Zusammenfassung und Fazit	113
F. Sinnverstehen in der wissenschaftlichen Forschung	114
1. Unterschiede zwischen Alltag und Wissenschaft	115
2. Wissenschaftliche Modellbildung	117
3. Gütekriterien der Modellbildung	119
4. Zusammenfassung und Fazit	120
G. Zusammenfassung und Fazit	121

Kapitel IV

„Schule“ und die „Grenze der Schule“	124
A. Der handlungstheoretische Schulbegriff	124
1. Handlungen der Lehrkräfte	124
2. Soziale Handlungen, die auf Schülerinnen und Schüler gerichtet sind	129
B. Die Grenze der Schule als Modell der Grenzenscheidungen	133
1. Grenzenscheidungen der Lehrkräfte	134
2. Das wissenschaftliche Modell der Grenzenscheidung	141
3. Zusammenfassung und grafische Darstellung des Modells	144

Kapitel V

Methodik des Modells der Grenzenscheidungen	147
A. Formulierung der Fragestellung der empirischen Untersuchung	147
1. Generierung der Fragestellung aus dem Diskurs um die „Grenze der Schule“	147
2. Reformulierung der Fragestellung in der Sprache des Modells der Grenzenscheidungen	149
3. Zusammenfassung der Fragestellung	152
B. Präzisierung der Vorgehensweise	153
1. Die Grounded Theory Methodologie	153
2. Das Kodieren	155
3. Unterstützende Techniken	158
4. Die Grounded Theory Methodologie und der handlungstheoretische Schulbegriff	162
5. Die Datenerhebung	166
C. Eine beispielhafte Interpretation	172

Kapitel VI

Empirie der Motive der Grenzenscheidung	175
A. Unangemessenes Verhalten der Schülerinnen und Schüler	176
1. Reaktionen auf unangemessenes Verhalten	176
2. Das Zusammenspiel von Verhalten und Regeln	177
3. Prüfung der Hypothese	181
4. Fazit	183
B. Leistungsschwäche der Schülerinnen und Schüler	183
1. Plötzlicher Leistungsabfall	184
2. Die Spezifität der Leistungsschwäche	187

3. Prüfung der Hypothese	189
4. Fazit	191
C. Der Einspruch der Eltern	192
1. Die These des ‚vorausseilenden Gehorsams‘	192
2. Die These der ‚unmittelbaren Konfliktvermeidung‘	195
3. Die These der Konfliktbereitschaft	196
4. Fazit	199
D. Zusammenfassung und Fazit	200

Kapitel VII

Fazit und Ausblick	201
A. Diskussion des handlungstheoretischen Schulbegriffs	201
1. Zusammenfassung des handlungstheoretischen Schulbegriffs	201
2. Zur Mikroperspektivität, Wertfreiheit und Wissenschaftlichkeit des handlungstheoretischen Schulbegriffs	203
3. Der handlungstheoretische Schulbegriff und der handlungstheoretische Erziehungsbegriff	204
4. Vom handlungstheoretischen Schulbegriff zur Schultheorie	207
B. Diskussion des Modells der Grenzenscheidungen	209
1. Zusammenfassung des Modells der Grenzenscheidungen	209
2. Das Modell der Grenzenscheidungen und der Lehrplan	211
3. Das Modell der Grenzenscheidungen und die Theorie der reflexiven Modernisierung	212
4. Das Modell der Grenzenscheidungen und die pattern variables	214
5. Das Modell der Grenzenscheidungen und die Systemtheorie	216
C. Motive der Grenzenscheidung	218
Literatur	221
Danksagung	235